

Fachqualifikation

Gerontopsychiatrie Praxis (300 Stunden)

Zielgruppe

Staatlich anerkannte und examinierte Pflegefachkräfte aus der stationären Langzeitpflege und den ambulanten Diensten in der Pflege.

Intention und Kontext

Die Fachqualifikation Gerontopsychiatrie Praxis bildet Fachkräfte aus, die in stationär oder ambulanten Pflegeeinrichtungen arbeiten. Die Zahl der alten Menschen mit gerontopsychiatrischem Versorgungsprofil nimmt stetig zu. Für die Arbeit der Fachkräfte in den Einrichtungen fordert dies ein spezielles Wissen und unterschiedliche Kompetenz in ihrem praktischen Tun. Ein besonderes Fachwissen ist gefragt. Praxisnahes professionelles Wissen ist notwendig, um eine adäquate und individuelle Pflege und Betreuung zu leisten, damit sie handlungsfähig bleiben. Es braucht Vertrautheit mit den psychischen Grundfunktionen und den Kenntnissen, hinsichtlich der gerontopsychiatrischen Krankheitsbildern umzugehen. Diese Fachqualifikation vermittelt ihnen beides. Die Theorie und die Praxisbezüge. Das Wissen um ihre eigene Rolle und die Balance von Nähe und Distanz in diesem Arbeitsfeld wird im Sinne ihres Selbstschutzes Thema sein. Im Fokus stehen neben den genannten Themen, die Zusammenarbeit im Team und das Betrachten von Fällen, um wirksame Strategien im Praxisalltag aufbauen zu können. Hier setzen wir im Modul 2 der Zukunftswerkstatt an. Das Modul 1 qualifiziert sie in Grundlagen und Basiswissen der Gerontopsychiatrie.

Jedes Modul (1 und 2) ist einzeln buchbar und sie erhalten dann eine Teilnahmebescheinigung. Ein Zertifikat erhalten sie nach erfolgreichem Abschluss der Module 1 und 2. In unserem Weiterbildungskatalog finden sie zu diesem Thema unterschiedliche Einzelveranstaltungen. Gerne prüfen wir die Inhalte dieser Veranstaltungen auf Anerkennung in der Fachqualifikation.

Ziele und Kompetenzen

- Erkennen psychischer Störungen bei alternden Menschen
- die Verbesserung des Wohlbefindens und der Lebensqualität durch den Erhalt der körperlichen und geistigen Fähigkeiten.
- Wissensvermittlung in der Krankheitslehre und der Therapie sowie unterschiedliche Pflegekonzepte in der Gerontopsychiatrie
- Wissen über Prävention von psychischen Erkrankungen
- Multimorbidität im Fokus der Immobilität und der sozialen Hinsicht der Vereinsamung von alten Menschen
- Die Teilnehmer*innen setzen sich in geschützter Atmosphäre mit dem Thema Tod und Sterben auseinander
- Sie erlernen Strategien im Fokus des herausfordernden Verhaltens von Bewohner*innen
- Wissen über Besonderheiten bei der Ernährung im Alter
- Tiergestützte Interventionen als praktische Einheit

Die Zukunftswerkstatt vermittelt ihnen in dem Modul 2, ganz konkret eine am Individuum orientierte Einstellung für die Betreuung, Beschäftigung und Pflege von gerontopsychiatrisch veränderten Menschen.

Struktur und Stunden der Qualifizierung

- 300 UE
- 2 Module
- **Modul 1: Grundlagen und Basiswissen – 152 Stunden – 1.925 Euro**
- **Modul 2: Zukunftswerkstatt Praxis – 148 Stunden – 2.146 Euro**
- Workshops Theorie und Praxistransfer
- 1 Hospitation tiergestützte Intervention
- Abschlusskolloquium 60 Minuten

Methoden

Grundsätzlich bieten wir in allen Modulen eine Vielfalt von methodisch-didaktischen Methoden an. In der Konsequenz wollen wir damit, die Lernenden zu einem kritischen Denken und Handeln auffordern. Sie zur Selbstreflektion ermutigen.

Die Arbeit in Gruppen und Teams soll dies unterstützen. Somit sichern wir eine direkte erfahrungsbezogene Rückmeldung, die zeitnah reflektiert und im Wissenserwerb gesichert werden kann.

Folgende Methoden werden in den einzelnen Modulen zum Einsatz gebracht:

- Fachvorträge
- Filmische Szenarien, Lehrvideos
- Demonstrationen im Übungsraum – praktische Übungsaufgaben
- Theorie- und Praxistransfer in Diskussionsforen
- Workshops und Hospitationen
- online Format: interaktive Lernform

Fehlzeiten

10% Versäumnis auf die Gesamtstundenzahl.

Zertifikat

Die Teilnehmenden erhalten nach Abschluss der Weiterbildungsmaßnahme ein Zertifikat, welches die Inhalte und die absolvierten Stunden bestätigt. Die Module 1 und 2 können auch einzeln gebucht werden. Sie erhalten dann eine Teilnahmebescheinigung.

Modulbeschreibungen

Modul 1

Grundlagen und Basiswissen

152 Stunden

Inhalte

Begriffsbestimmung und theoretische Hintergründe

- Gerontopsychiatrie als einen eigenständigen Teilbereich der Psychiatrie und der Wissenschaft
- Psychiatrie Enquete und deren Entwicklung
- Demographische Entwicklung
- Eigene präventive, diagnostische, therapeutische und rehabilitative Strategien im Kontext der Geriatrie und der Gerontologie

Rechtliche Grundlagen

- Organisationsformen und Finanzierung
- Aktuelle Gesetzeslage
- Rechtliche Grundlagen

Krankheitsbilder und vertiefende medizinische Grundlagen

- Demenz und Demenzarten Alzheimer Krankheit
- Fokus psychische Erkrankungen die in der späteren Lebensphase auftreten
- Gerontopsychiatrische Pflegekonzepte: Kitwood, Mäeutik, Böhm,
- Validation (Püttlingen, Validation, Rollenspiele als Übungsfeld)
- Depression und Suizid im Alter
- Suchterkrankungen
- Wissen über unterschiedliche Lebensphasen (Erickson)
- Anwendung von Assessmentinstrumenten im Kontext Gerontopsychiatrie
- Uhrenzeigertest

Selfcare

- Meine eigene berufliche Rolle reflektieren
- Finde ich Grenzen?

Umgang mit herausforderndem Verhalten

- Gewaltstrukturen und emotionales Lernen
- Begreifen, verstehen, lenken von Situationen

Kooperation mit Angehörigen und gesetzlichen Betreuern

Modul 2

Zukunftswerkstatt Praxis – Fokus Anwendung

148 Stunden

Inhalte

- Fallarbeit auf der Grundlage des vermittelten wissenschaftlichen Wissens und dem Praxisbezug

Ernährung von alten Menschen

- Besonderheiten bei Ernährung
- Alterungsprozess und deren Erkrankungen: Parkinson, COPD, Schmerzen
- Menschen mit Demenz im Krankenhaus, in ärztlicher Behandlung und Versorgung

-Zukunftswerkstatt Praxis-

Eine am Individuum orientierte Einstellung für die Betreuung und Pflege von gerontopsychiatrisch veränderten Menschen als Grundlage und zentrale Aussage:

Konkrete Beschäftigungsmöglichkeiten

- das Nachtcafé
- 10-Minuten-Aktivierung
- Puppen, Märchen, Lieder, Bewegung
- Gehirntraining
- Maks-Konzept
- Aromapflege, der therapeutischer Tischbesuch
- Feste organisieren und feiern

Die genannten Beschäftigungsmöglichkeiten werden wir in Form einer Zukunftswerkstatt in der konkreten praktischen Arbeit und der wissenschaftlichen Erkenntnisse umsetzen.

Workshop tiergestützte Intervention

- Tiergestützte Intervention ein Workshop in der Praxis

Prüfungsleistungen

- Kolloquium: theoretische und praktische Prüfung - 60 Minuten

Blockwochen und Module

TERMINE

Modul 1:

- 1. Blockwoche: 24.11.2025 – 28.11.2025
- 2. Blockwoche: 15.12.2025 – 19.12.2025
- 3. Blockwoche: 12.01.2026 – 16.01.2026
- 4. Blockwoche: 23.02.2026 – 27.02.2026

Modul 2:

- 1. Blockwoche: 23.03.2026 – 27.03.2026
- 2. Blockwoche: 26.05.2026 – 29.05.2026
- 3. Blockwoche: 15.06.2026 – 19.06.2026
- 4. Blockwoche: 24.08.2026 – 28.08.2026

Die Prüfungstermine werden noch bekannt gegeben.